

## TÉTÉ



Ob Fake News, Verschwörungstheorien, staatliche, industrielle oder häusliche Lügen, die Nachrichten erinnern uns immer wieder daran, dass diese Verzerrungen der Realität heute Teil unseres täglichen Lebens sind. Tétés neues Album kommt als umgekehrte Frage zu dieser unvorhergesehenen gegenwärtigen Zukunft: "Wie kann man sich über seine Wahrnehmung im Klaren sein?" Daher das Konzept der "Fauthentique", wobei der französische Ausdruck für "falsch authentisch" steht.

Die Platte wirkt wie ein Epos des Schwindels, eine Art melodische Illusions-Odyssee, die auf organischer Programmierung basiert. Falsche Naivität. Falsche Akustik. Fauthentique.

Tété wuchs mit den Beatles, Tom Waits und diversen Jazz-Sängern auf (die Lieblingsstücke seiner Mutter). Die Ankunft von Hip Hop in Frankreich in den frühen 90er Jahren ist seine erste musikalische Offenbarung. 16 Jahre später beginnt er Gitarre zu spielen und schreibt seine ersten Songs. Ein paar Jahre später beginnt er, in Bars aufzutreten und überlegt, davon zu leben. Das sagt er absichtlich: "Das Glück ist greifbar, wenn man bereit ist, es zu akzeptieren".

Tété ist seit seiner Jugend ein begeisterter Gitarrist und veröffentlicht 2001 sein erstes Album: "L'air de Rien". Seine Weihe kommt zwei Jahre später mit "À la faveur de l'automne". "Le sacre de Lemmings et autres contes de la lisière" wird 2006 veröffentlicht: Eine Sammlung von Geschichten, die ihn an Orte wie Japan, Australien, Großbritannien und die USA führt. "Le premier clair de l'aube" ist minimalistischer als die vorherigen Alben und wurde in den USA aufgenommen. Es feiert die Blues- und Folkmelodien, die er als junger Mann liebte.

Seitdem hat Tété nicht aufgehört - sei es das auf Tour gehen oder das Songwriting für sich selbst und andere Künstler (Gaël Faure, Fréro Delavega, Mayra Andrade...), oder die Moderation von verschiedenen Fernsehsendungen (wie "Tété ou Dédé" mit André Manoukian), die das Duo durch die ganze Welt brachte, um Musiker im Auftrag des französischen Fernsehens zu interviewen).

Nach mehreren Tourneen, die ihn um den kompletten Globus brachten (Japan, Australien...) und mehr als 500.000 verkauften Platten, veröffentlicht Tété ein fünftes Album: "Nu là-bas", das 2013 veröffentlicht wurde.



“Les Chroniques de Pierrot Lunaire”, die 2016 an die Quelle zurückgeht, will zur Quelle zurückkehren: Zwischen Blues und Folk schwebend, verbindet sich seine klare Stimme mit der Einfachheit und dem Minimalismus seines frühen Materials.

Tété gönnt sich dann nach einer weiteren Welttournee (Japan, Kanada, Deutschland, Holland...) eine Pause, um ein wenig zu atmen, um sich mit neuer Musik zu füllen und die Zeit mit seinen Lieben zu verbringen, einen Schritt zurückzutreten von einer Welt, in der alles manchmal etwas zu schnell geht, um sich vor dem zu bewahren, was manche als „Aufmerksamkeits- Burn Out“ bezeichnen.

Innerhalb dieser wenigen Monate entwickelt der Singer / Songwriter 12 neue Songs, die er zusammen mit seinem langjährigen Kollegen Johan Dalgaard in seinem eigenen Studio schreibt, komponiert und produziert.

“Fauthentique” soll eine optische Illusion sein. Es ist eine musikalische Collage, die darauf abzielt, ein Trompe l'œil zu sein. Alle Lieder sind echt wahr, aber können wir dasselbe über unsere Wahrnehmung der Welt um uns herum sagen? „Fauthentique“ erscheint am 01. Februar 2019. Im Mai kommt Tété dann mit seinem neuen Album für sechs Termine nach Deutschland.

**Der Bomber der Herzen präsentiert:  
Tété  
Fauthentique Tour 2019**

**07.05.19** - Hamburg, Nochtwache  
**08.05.19** - Köln, Studio 672  
**10.05.19** - Hannover, Lux  
**11.05.19** - Frankfurt, Ponyhof  
**12.05.19** - München, Rote Sonne  
**14.05.19** - Berlin, Privatclub

**Tickets ab sofort auf [www.eventim.de/tete](http://www.eventim.de/tete)**

Präsentiert von: [TAZ](#), [Kulturnews](#), [Le Bureau Export](#)

Tourveranstalter: **Der Bomber der Herzen GmbH & Co. KG**  
Weitere Infos: [www.der-bomber-der-herzen.de](http://www.der-bomber-der-herzen.de)